

**Protokoll über die Gründung
des Vereins
„Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin (DNEbM) e.V.“**

Heute, am 2.4.2001, fanden sich im Konferenzraum I der Rechtsanwaltskanzlei Bräutigam, Fahs, Dießelberg in der Uhlandstraße 165/166, 10719 Berlin, um 13.00 Uhr auf Einladung von Herrn Prof. Dr. Dr. H. H. Raspe die in der beigefügten Anwesenheitsliste genannten Personen zur Beschlussfassung über die Gründung eines Vereins „Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin (DNEbM)“ ein.

Herr Prof. Dr. Dr. Raspe begrüßte die Erschienenen und erläuterte, dass nachdem am 14.3.1998 ein informelles Netzwerk, welches die evidenzbasierte Medizin zum Gegenstand hatte, gegründet wurde, dieses jetzt in den zu gründenden Verein übergeführt werden sollte. Er schlug deshalb vor, den Verein „Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin (DNEbM)“ zu gründen. Dem Vorschlag wurde allseits zugestimmt. Auf die Frage, wer die Leitung der Versammlung übernehmen wolle, wurde Herr Prof. Dr. Dr. Raspe einhellig gebeten, die Versammlung zu leiten. Herr Prof. Dr. Dr. Raspe übernahm daraufhin die Versammlungsleitung. Zum Protokollführer wurde durch Zuruf Herr Prof. Dr. Günter Ollenschläger gewählt, der das Amt annahm.

Herr Prof. Dr. Dr. Raspe gab sodann folgende Tagesordnung bekannt:

1. Beratung und Feststellung der Vereinssatzung.
2. Wahl der Vorstandsmitglieder des geschäftsführenden Vorstandes und des erweiterten Vorstandes.
3. Festsetzung des ersten Jahresbeitrages
4. Organisationsfragen.

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung erhob sich kein Widerspruch. Herr Prof. Dr. Dr. Raspe verwies auf den vorab allen Anwesenden zugeleiteten Satzungsentwurf, dessen Erhalt und Kenntnis alle Anwesenden bestätigten. Er stellte die Identität des versandten Textes mit dem hier vorliegenden (Anlage) fest. Nach kurzer Diskussion stellte Prof. Dr. Dr. Raspe die Satzung in der sich aus der Anlage ergebenden Fassung zur Abstimmung. Die Satzung wurde durch Handzeichen von allen Anwesenden angenommen. Herr Prof. Dr. Dr. Raspe stellte daraufhin fest, dass damit der Verein „Deutsches Netzwerk Evidenzbasierte Medizin (DNEbM)“ gegründet ist und forderte die Versammlungsteilnehmer auf, ihren Beitritt durch Unterzeichnung der Satzung zu bestätigen. Die Anwesenden unterzeichneten daraufhin die Satzung.

Anschließend wurde die Wahl der Vorstandsmitglieder durch Handzeichen durchgeführt. Sie hatte folgendes Ergebnis:

Geschäftsführender Vorstand

- Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Hans Heinrich Raspe
- erster stellvertretender Vorsitzender: Dr. Regina Kunz
- zweiter stellvertretender Vorsitzender: Gerd Antes
- Schriftführer: Prof. Dr. Günter Ollenschläger

Sämtliche Gewählten erklärten, dass sie die Wahl annehmen.

Die Wahl des erweiterten Vorstandes wird im Einvernehmen aller Anwesenden auf die erste ordentliche Mitgliederversammlung vertagt.

Auf Vorschlag von Prof. Dr. Ollenschläger beschloss die Versammlung einstimmig, folgende Jahresbeiträge, die am 1.6. eines jeden Geschäftsjahres fällig werden:

Für ordentliche Mitglieder	170,00 DM
AIP und Ärzte in Weiterbildung	135,00 DM
Studenten	100,00 DM
Körperschaften/Einrichtungen des Gesundheitswesens	
	1.500,00 DM
Wissenschaftliche Fachgesellschaften/Institute	750,00 DM
Kommerzielle Unternehmen	2.500,00 DM

Die Versammlung erörterte anschließend:

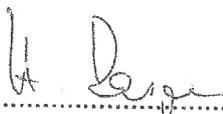
Die erste ordentliche Mitgliederversammlung findet am 21.09.2001 in Köln statt. Die erste Vorstandssitzung findet vom 14. – 16.08.2001 in Oberwinden statt.

Der Sitz des Vereins ist in

Kaiserin-Friedrich-Haus
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin (Mitte).

Mit dem Dank an die Erschienenen schloss Prof. Dr. Dr. Raspe um 13.25 Uhr die Versammlung.

Berlin, den 02. April 2001


.....
Prof. Dr. Dr. Raspe


.....
Prof. Dr. Ollenschläger

Dr. Lünther Jonitz

Prof. Dr. Jürgen Hammerstein

Dr. Gerd Anker

Prof. Dr. Günter Ollendörfs

Monika Lehmann

U. Leise

Dr. R. Kuntz

Dr. Henning Schaefer

Dr. Hans R. Dreyherl

Lünther Jonitz

~~Prof. Dr. Jürgen Hammerstein~~

Gerd Anker

J-75 Ollendörfs

Dr. C. W. P. -

Leise

Reiner Kuntz

Henning Schaefer

Hans R. Dreyherl

Anwesenheitsliste

1. Dr. Günther Jonitz c/o Ärztekammer Berlin, Flottenstraße 28-42, 13407 Berlin,
2. Prof. Dr. Jürgen Hammerstein, Kaiserin-Friedrich-Stiftung im Kaiserin-Friedrich-Haus, Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin,
3. Dr. Gerd Antes, wohnhaft Egonstraße 54, 79106 Freiburg i.Br.,
4. Dr. Günter Ollenschläger, Immenzaun 3, 51429 Bergisch Gladbach,
5. Monika Lelgemann, Institut für Klinische Pharmakologie ZKH St. Jürgen Str., 28205 Bremen,
6. Dr. Hans-Heinrich Raspe, Lutherstraße 10, 23568 Lübeck,
7. Dr. Regina Kunz, Johanna-Stegen-Str. 12, 12167 Berlin,
8. Dr. Henning Schaefer, c/o Ärztekammer Berlin, Flottenstraße 28-42, 13407 Berlin,
9. Dr. Hans Dreykluft, Obstallee 22 a, 13593 Berlin